

AM MORGEN

Eröffnung

Du bist der Gott, der für mich da ist, der mich begleitet, der mir zur Seite steht: in dieser Stunde und jeden Tag. (*Ehre sei dem Vater ...*)

Hymnus

Herr und Gott, ich rufe dich!
Staunend blicke ich um mich:

Deine Sorge, deine Spur
lebt in Wundern der Natur,
jede Farbe, jeder Schall
auf der Erde und im All,
jede Pflanze, jedes Tier
lebt ja irgendwie mit dir,
jeder Mensch auf dieser Welt:
Ebenbild, das dir gefällt.

Was geschieht, geschieht mit dir
Gestern, morgen, jetzt und hier.
Deine Zeichen lass uns seh'n,
deinen Plan ein Stück versteh'n.
Selbst der Tod gehört dazu.
Was am Ende bleibt, bist du
und dazu alles, was du liebst,
alles, dem du Dasein gibst.

Herr und Gott, ich rufe dich,
leite und beschütze mich.

frei nach Psalm 79

O Gott, Menschen werden verfolgt,
weil sie an dich glauben.
Man zerstört Heiligtümer.
Man vernichtet, was an dich erinnert.

Sie vertreiben Gläubige aus den Städten,
sie zerstören ihre Häuser,
sie verkaufen ihren Besitz,
sie wollen ihre Kinder versklaven.

Man verleumdet sie in der Öffentlichkeit,
man stellt sie mit falschen Anschuldigungen vor Gericht.
Man bedroht die Richter,
damit sie ungerecht urteilen.

Man steckt sie in Gefängnisse.
Man nimmt ihnen ihre Würde.
Die Nachbarn beschimpfen sie.
Ihr Leben ist ständig in Gefahr.

Wie lange können wir das noch ertragen?
Wann dürfen wir wieder wie Menschen leben?
Rette uns, Herr, aus unserer Not.
Sende uns Hilfe, o Gott.

Herr, wir bleiben dir treu.
Wir setzen unsere Hoffnung auf dich.
Du bist Herr über Leben und Tod
von Ewigkeit zu Ewigkeit.

frei nach Psalm 57

Herr, ich suche Schutz bei dir.
Geborgen bin ich in deiner Nähe.
Lass das Unheil vorübergehen.
Sende uns Hilfe und rette uns.

Ich lebe unter unguten Menschen.
Meine Nachbarn sind rücksichtslos.
Sie reden schlecht hinter meinem Rücken.
Sie wollen mich zu ihrem Opfer machen.

Doch ihre Pläne werden durchkreuzt.
Sie stürzen in ihre eigene Bosheit.
Sie werden keinen Schaden anrichten.
Denn sie haben mit ihresgleichen genug zu tun.

Doch deine Liebe reicht soweit der Himmel ist.
Du erfüllst das Universum mit Herrlichkeit.
Öffne unsere Augen für deine Gegenwart.
Du lebst in jedem von uns.

Ich öffne mein Herz für dich, o Herr.
Im Morgenrot rufe ich zu dir.
Mit dir wird es ein guter Tag.
Die Welt zeigt überall deine Spuren.

Aus der Bibel:

Wisst ihr denn nicht, dass wir, die wir auf Christus Jesus getauft wurden, auf seinen Tod getauft worden sind? Wir wurden ja mit ihm begraben durch die Taufe auf den Tod, damit auch wir, so wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt wurde, in der Wirklichkeit des neuen Lebens wandeln. Wenn wir nämlich mit der Gestalt seines Todes verbunden wurden, dann werden wir es auch mit der seiner Auferstehung sein. (Röm 6,3-5)

(kurze Stille - mein persönliches Anliegen - Vater Unser)

Gebet

Zu Beginn dieses Tages setze ich mein Vertrauen auf dich, o Herr!
Du bist der Erlöser der ganzen Schöpfung.
Schenk uns einen Tag, der erfüllt ist mit deinem Frieden.
Lass unsere Hoffnung nicht scheitern.
Verbirg dich nicht vor uns.
In deiner sorgenden Liebe trägst du uns.
Du allein kennst uns ganz.
O Gott, bleibe bei uns, heute und alle Tage. Amen.

WÄHREND DES TAGES

Eröffnung: *Im Namen des Vaters ...*

frei nach Psalm 119 (Schin)

Man beschuldigt mich ohne Grund.
Doch ich fürchte mich nicht.
Dein Wort ist immer bei mir.
Es begleitet mich jede Stunde des Lebens.

Wer deine Worte liebt, findet sein Glück
und fürchtet kein Unheil.
Gerne befolge ich deine Gebote.
Ich hoffe auf deine Hilfe.

frei nach Psalm 142

Herr, höre mich an und hilf mir.

Ich bin auf der Flucht vor Menschen, die mir nichts Gutes wollen.

Sie haben mich jetzt noch nicht entdeckt,

aber sie sind schon sehr nahe.

Es gibt niemanden, dem ich vertrauen kann.

Nirgendwo finde ich Schutz.

Einen Ausweg sehe ich nicht.

Herr, in deiner Hand ist mein Leben.

Herr, nur du kannst mich retten, hilf mir.

Zeig mir einen Weg, den ich gehen kann.

Führe mich an einen Ort, wo ich sicher bin,

zu Menschen, die nach deinem Wort leben.

Aus der Bibel:

Freut euch in der Hoffnung, seid geduldig in der Bedrängnis, beharrlich im Gebet! (Röm 12,12)

(Ehre sei dem Vater ...)

AM ABEND

Eröffnung

Gott, du hast mich in deine Nähe berufen. Lass uns miteinander reden und aufeinander hören.

(Ehre sei dem Vater ...)

Hymnus

Herr des Lärms und Herr der Stille,

Dein Geist hilft uns zu verstehen,

in jedem Klang ertönt dein Wille

und wir hören, spüren, sehn.

Führe uns in unsre Mitte,

wo du uns immer nahe bist.

Hör unsern Dank und unsre Bitte,

und was in unsren Herzen ist.

Dann, aus tausenden Geräuschen

Bricht hervor dein gutes Wort.

Verführung wird uns nicht mehr täuschen.

Du sprichst zu uns an diesem Ort.

frei nach Psalm 94

Gott, greif doch ein!
Voll Unrecht ist diese Welt.
Man hält sich nicht an Gesetze
oder man legt sie willkürlich aus.

Stärkere unterdrücken Schwächere.
Arme und Fremde stehen schutzlos da.
Man nützt sie aus, man nimmt ihnen alles.
Man betrügt sie mit leeren Versprechungen.

Ein bestechlicher Richter spricht Unrecht.
Ein scheinheiliger Politiker missbraucht die Religion.
Er beruft sich scheinbar auf dich,
du sollst seiner Machtgier dienen.

Halt, o Gott, greif ein!
Verbinde die Menschen im Kampf gegen Unrecht.
Lass uns sehen und hören und handeln.
Lass die Bedrängten nicht im Stich.

Wäre nicht der Herr unsere Hilfe,
wir müssten verzweifeln.
So viel Elend und Ungerechtigkeit!
Wie lange müssen wir dies ertragen?

Was kann der Gerechte schon tun?
In diesen Tagen bleibt er mit Gottes Hilfe am Leben.
Wenn die Zeiten sich zum Guten dann wenden,
wird er beim Neubeginn da sein.

frei nach Psalm 54

Hilf mir, Gott, steh mir bei.
Erhöre mich in meiner Verzweiflung.
Man will mich zum Schweigen bringen.
Sie interessieren sich nicht für dich.

Doch Gott ist mein Helfer.
Er ist der Halt meines Lebens.
Die heimtückischen Pläne meiner Gegner
fallen auf sie zurück.

Der Herr hat mich herausgerissen aus meiner Not.
Ich schaue erleichtert auf meine Feinde herab.
Ich danke dem Herrn, er ist gut zu mir.
Voll Erleichterung atme ich auf.

Aus der Bibel:

Aber ihr werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch herabkommen wird; und ihr werdet meine Zeugen sein. (Apg 1,8)

(mein Anliegen für diese Welt – Vater Unser)

Gebet

Herr, mein Gott, ich danke dir,
dass du diesen Tag zu Ende gebracht hast.
Du warst bei mir.
Ich danke dir, dass du mich zur Ruhe kommen lässt.
Vergib allen Kleinglauben und alles Unrecht dieses Tages
und hilf mir, allen zu vergeben, die mir Unrecht getan haben.
Lass mich in Frieden unter deinem Schutz schlafen. Amen.